

Auszug

aus dem Protokolle über die Sitzung
der städtischen Kollegien zu Hildesheim
am 14. Dezember 1925.

Für die Beteiligung der Stadt Hildesheim an den Ausgrabungen auf dem Mastaba- Friedhof bei den Pyramiden von Gise nahe Kairo (Aegypten) wurden 25.000.- R.Mk. aus Vorschußmitteln der Kämmereikasse bewilligt.

Zur Abdeckung dieses Betrages soll evt. ein neues Fundstück, das für das hiesige Pelizaeusmuseum nicht gebraucht wird, verkauft werden. Auch soll an die Provinz um Beteiligung zur Hälfte herangetreten werden.

Für richtigen Auszug:

gez. Borns

Hildesheim, den 18. Dezember 1925.

Der Magistrat

I. S. 2.

Abschrift an das Pelizaeus - Museum

h i e r

zur gefl. Kenntnisnahme . Wegen Zahlbarmachung des Betrages von 25.000 M wird von uns das Weitere direkt veranlasst.

Der Angelegenheit wegen Verkaufs eines für das Pelizaeusmuseum wertlosen Fundstücks wird erst nähergetreten, wenn feststeht, welche Beihilfe die Provinz , der bereits ein entsprechender Antrag vorliegt, zur Verfügung stellt.

